

Lektion 14: Die Gabe der Hilfeleistungen

Die Gabe der Hilfeleistungen

Hilfeleistung ist hier etwas praktisches.

Wir können uns natürlich auf verschiedene Weise in der Gemeinde helfen, unterstützen – auch ein Wort der Erkenntnis, das Geben, Seelsorge etc. sind Hilfeleistungen.

Hier geht es aber um die ausgeprägte Begabung zur praktischen Hilfe.

- **Das zugrunde liegende Wort**

Wir begegnen der Hilfeleistung als Geistesgabe in 1 Kor 12,28:

Und Gott hat in der Gemeinde eingesetzt erstens Apostel, zweitens Propheten, drittens Lehrer, dann Wundertäter, dann Gaben, gesund zu machen, zu helfen, zu leiten und mancherlei Zungenrede. (Luther)

... sodann Gnadengaben der Heilungen, Hilfeleistungen, ... (Rev. Elberfelder)

... die Dienste oder Leitungsaufgaben übernehmen ... (Gute Nachricht)

... die Bedürftigen helfen (Hoffnung für alle)

Das Charisma der „antilempseis“ → antilambano / mit folgenden Übersetzungsmöglichkeiten:

- sich annehmen – sich jemandes annehmen
- sich befleissigen, kümmern
- etwas wahrnehmen (im Sinne von „bemerken“)

Andere Vorkommen:

Lk 1,54 / Apg 20,35 / 1 Tim 6,2 (sich befleissigen)

Reimer schreibt: Die Art der Hilfe ist allerdings nicht festgelegt (S. 84)

Konturen (spricht genaue Definition) unklar – Hilfestellung, Hilfeleistung in irgend einer Form kommt jedoch in der Schrift sehr häufig vor.

Vielleicht können deshalb die meisten Christen mit dieser „Gabe“ am ehesten etwas anfangen.

Durch die vielfältigen Möglichkeiten zu helfen (ohne jetzt definieren zu müssen, was für eine Gabe sonst noch dahinter stecken könnte!) können sich rel. viele damit identifizieren.

Definition (nach Reimer S. 85): *„Die Gabe der Hilfeleistungen ist eine besondere Fähigkeit, die Gott einigen Gliedern am Leibe Christi gibt, die sie befähigt, andere Gläubige bei der Ausübung ihres Werkes zu unterstützen.“*

• Die Gabe des Helfens in der Gemeinde

Wir alle sind darauf angewiesen, dass wir immer wieder Menschen um uns haben, die uns in irgend einer Art und Weise unterstützen.

Sei es nur, um z.B. den Gemeindebrief zu verpacken, einen Text in den Computer zu tippen (so wie Paulus seine Helfer beim Schreiben seiner Briefe gehabt hat!), einen Beamer in Gang zu setzen, den Dreck am Boden aufzuwischen, jemandem ein Glas Wasser zu bringen etc.

• Massstäbe

Wir tun es nicht für Menschen, sondern für Gott (1 Kor 3,9)

Wir tun es aus der Kraft Gottes (1 Petr 4,11)

Wir helfen aus Liebe (1 Thess 2,8)

Wir sind in der Arbeit treu (1 Kor 4,1-2) – gerade weil wir die Hilfe nicht für Menschen, sondern für Gott tun, erwarten wir keinen besonderen Lohn von Menschen und bleiben deshalb dabei, auch wenn unsere Hilfe nicht gross beachtet wird!

Wir nehmen deshalb nicht ab in dem Werk des Herrn, sondern wir nehmen zu (1 Kor 15,58)

• Zu dieser Gabe gehört...

... ein klarer Blick für das Werk, das Gott durch den andern tun will und kann.

(„das was du tust, ist wichtig, deshalb unterstütze ich dich hier“ / Konkret: „Weil du dich jetzt für die Sonntagsschule vorbereiten

musst, helfe ich dir beim Aufstellen der Stühle für die Kinder“ – „weil du dich auf die Predigt konzentrieren musst, helfe ich dir beim Bedienen des Beamers“)

... die Fähigkeit, sich ganz in die Sache des andern hineinzudenken und dann wo immer möglich Freiräume schaffen, dass das von Gott durch den Nächsten angefangene Werk zu Ende geführt werden kann.

(„ich habe festgestellt, dass ich dich in dem und dem unterstützen könnte, dir eine Arbeit abnehmen, damit du dich voll auf deine Aufgabe konzentrieren kannst“ / Konkret: „Du machst einen evangelistischen Einsatz, also helfe ich dir z.B. beim Bereitstellen des Materials und beim Verteilen der Flyer“)

... die Fähigkeit selbstlos zu dienen.

(„Ich helfe dir nicht, damit ich selbst gerühmt werde und gross heraus komme, sondern weil es mir Freude macht dir zu helfen – ich bin nicht beleidigt, wenn ich nicht lobend erwähnt werde“)

... die Ausdauer und Geduld, solange zu helfen, bis das angepeilte Ziel erreicht ist.

(„Ich beschränke meine Hilfe nicht auf einen einmaligen Einsatz, sondern bin zum Durchhalten bereit“- „ich gebe nicht bei der ersten Unpässlichkeit auf“)

• Möglichkeiten zum Einsatz der Gabe

Praktische Hilfe für andere, deren Einsatz ihnen keine Zeit gibt, auch noch für diese Dinge zu sorgen.

Krankendienste

Hausmeister-/Gebäudeunterhalts-Aufgaben

Übernahme von Haushaltshilfen bei andern Gemeindegliedern (z.B. anstelle von Spitex)

Telefondienste

Sekretariatsdienste

Babysitting

Umzugshilfe

Autoreparatur

Gartenarbeit

Stühle u. Tische aufstellen

GOMA
...

"Aufbruch in die Zukunft"



EVANGELISCHES GEMEINSCHAFTSWERK OSTERMÜNDIGEN